

Diesen Newsletter und vorherige Ausgaben finden Sie auch unter www.milchuntersuchung.de >>> Aktuelles

Streptococcus uberis

Ab sofort findet bei der mikrobiologischen Untersuchung Ihrer Milchprobe eine **weitere Differenzierung der Erreger** statt.

Die vorher als „äskulinpositiven Streptokokken“ ausgewiesenen Erreger beinhalteten Sc.uberis, Enterokokken u.a..

Mit Hilfe weiterer Diagnostik weisen wir zukünftig Sc. uberis gesondert aus. In dem Prüfbericht finden sie jetzt die Unterteilung in „Sc. uberis“ und „Äskulin pos. Streptok. (Enterokokken u.a.)“.

Verdacht auf Hefemastitis (zusätzlicher Ansatz auf YGC Agar gewünscht)

Tagebuch Nr.	Tieridentifikation Ohrmarke / Name	Euterviertel	somat. Zellzahl 1000 / ml	Staphyloc. aureus	Koagulase neg. Staphylokokken	Sc. pyogenes	Sc. agalactiae (Galt)	Sc. agalactiae	Sc. uberis	Äskulin pos. Streptok. (Enterokokken u.a.)	sonstige Streptok.	Coliforme Keime	Escherichia coli	Trueperella * pyogenes (verasent)	Hefen	Sonstige Keime
	Lfd. Nr.			St.aur.	KNS	ScA	ScB	ScC	ScE		ScS	colif.	E. coli	Truep. pyo.	Hefen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	A VR														
	1	B HR														
		C VL														
		D HL														

Im Zuge des **Paratuberkulose (MAP) Verminderungsprogramms** sind seit Oktober 2016 beim IfM bereits **29.910 Proben** aus **231 Betrieben** eingegangen und weitergeleitet worden.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht bekommen möchten oder lieber als E-Mail , Anmerkungen oder Kritik haben, lassen Sie es uns wissen!

Bitte per Mail an pamela.oetting-neumann@milchuntersuchung.de Betreff: Newsletter und Ihr Anliegen